

Hinweise auf nicht abgedruckte Verfügungen.

A. Hinweise auf Anordnungen des Verwaltungsamtes des Reichsbauernführers:

1. Einführung der zusätzlichen Alters- und Hinterbliebenenversorgung für die nichtbeamteten Gefolgschaftsmitglieder des RNSt. und der Zusammenschlüsse. (VA II 233/2 vom 10. 3. 1941)
2. Erlöse aus Land- und Hauswirtschaft der reichsnährstandseigenen Anstalten. (VBI 6395/1 vom 7. 3. 1941)
3. Kartoffelablieferungskartei. (VBI 7209/0 vom 11. 3. 1941)
4. Zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung. Verrechnung der Mittel für Versorgung. (VBI 6210/1 vom 13. 3. 1941)
5. Einlaß von Kriegsgefangenen in der Landwirtschaft im Jahre 1941. (IB 348/30 vom 10. 3. 1941)
6. Landjugendaustausch*). (ID 350 vom 7. 3. 1941)
7. Thomasphosphatlieferungen unter Vorgriff auf das nächstjährige Kontingent. (II C 350/1 vom 11. 3. 1941)
8. Anerkennung von Futterrübensamen. (II C 430/2 vom 6. 3. 1941)
9. Maßnahmen zur ausreichenden Versorgung mit Futterrübensamen zur Aussaat 1941. (II C 440/1 vom 11. 3. 1941)
10. „Stamm Roland“. (II C 820 vom 11. 3. 1941)
11. Förderung der Geflügelzucht. Stallbaubeihilfen für

*) Außer Danzig-Westpreußen und Wartheland.

Geflügelkleinhaltungen, Rechnungsjahr 1940. (II D 730/3 vom 7. 3. 1941)

12. Heranziehung der WB. zu den Kosten der Schiedsgerichte. (III B 300/542 vom 7. 3. 1941)

B. Hinweise auf Anweisungen an die Zusammenschlüsse:

- 1 a) Anordnungsbefugnis und SB. des Haushalts (SBH.),
- b) Annahmeanordnungen und Auszahlungsanordnungen,
- c) Bank- und Postscheckvollmachten,
- d) Ausstellung von Schecks,
- e) Wertleitbuch,
- f) Wegfallen von Anweisungen, zusammengefaßt in der Anweisung Nr. 3 (III A 201/362 vom 21. 1. 1941).

Anschriftänderungen:

Reichskommissar für die Saarpfalz:

Die Behörde des Reichskommissars für die Saarpfalz befindet sich in Saarbrücken, Hindenburgstr. 15.

Landesbauernschaft Pommern:

Die ABsch. Grimmen hat die Fernsprechnummern 268 und 476 erhalten.

